

INHALT.

	Seite
I. Saadja Al-Fajjûmi	1—77
Anhang: Der schriftstellerische Charakter des „Emunoth“	78—90
II. Bachja Ibn Pakuda	91
III. Salomon Ibn Gabirol	95—115
IV. Jehuda Halewi:	
Cod. Monac. arab. 936	118
1. Jehuda Halewi und Ġazzâlî	119—140
2. Die Lehre von den göttlichen Eigenschaften	141—154
3. Die Namen Gottes	155—164
4. Die Lehre vom höchsten Gottesnamen.	
a. Bedeutung dieses Namens	165—176
b. Geschichte dieses Namens	176—182
c. Attribute dieses Namens	182—193
d. Der stellvertretende Name Adonai	193—195
e. Rechtfertigung der Attribute Jahve's	195—223
f. Die prophetische und philosophische Gotteserkenntniss	223—229
g. Wirkung der prophetischen Gotteserkenntniss	229—240
Anhang: Abraham Ibn Daud und Jehuda Halewi	241—252
V. Josef Ibn Zaddik:	
1. Die Theologie Ibn Zaddiks	255—259
2. Josef Ibn Zaddik und der Kalâm	259—276
3. Die Lehre von der Erkennbarkeit Gottes	276—280
4. Die Lehre von der Weltschöpfung	280—285
5. Die Lehre von der Einheit Gottes	285—297
6. Die Unvergleichbarkeit Gottes	297—299
7. Die Selbstgenugsamkeit Gottes	299—303
8. Die Lehre vom göttlichen Willen	303—311
9. Die Undefinirbarkeit Gottes	311—316
10. Die Unbegreiflichkeit des göttlichen Schaffens	316—324
11. Die Lehre von den göttlichen Eigenschaften	324—337
VI. Abraham Ibn Daud:	
1. Die Lehre vom Nothwendig-Existirenden	341—344
2. Die Lehre von den göttlichen Eigenschaften	344—360

	Seite
VII. Mûsa Maimûni:	
1. Maimûni's Methode im „Führer“	363—369
2. Die Lehre von den göttlichen Eigenschaften	369—428
3. Maimûni's Lehre von den negativen Attributen	428—470
4. Schluss	471—501
Nachträge	502—511
Register	512—527
I. Sach- und Namenregister	512—523
II. a) Verzeichniss der besprochenen arabischen Ausdrücke . . .	523—525
b) Verzeichniss der besprochenen hebräischen Ausdrücke . .	525—527
Berichtigungen	528

